

Rechtsautoritäre Diktatur/Ständestaat

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 8. August 2009, 16:16

Ich würde mich wohl auch da mitmachen sehen, je nachdem welche Richtung das nun genauer wird.

Ein Wörterbuch habe ich bei der Sergiye auch nur für das Forum gebraucht. Es kann also durchaus etwas nicht deutsches sein. Da gab es mal so einen kleinen Staat der hat England genommen und viele Sachen aus V for Vendetta was ich sehr interessant fand. Also warum kein autokratisches Schottland oder Wales? Oder Irland wohlmöglich. Nur als Indiziengeber, weil Kopien hasse ich wie die Pest.

Wenn es keinen Staat in den MN's gab der Faschismus erfunden hat, wird es eben bald einen geben, wo ist das Problem? Und wenn wir das Ding Perleburgismus nennen müssen ist das halt so. Seid doch nicht so un kreativ. 😊

Zu Wahlen und Demokratie: Es gab in Irkanien nicht eine Wahl. (Naja es gibt Wahlen, aber die werden "ausgewürfelt" und die Mitspieler müssen damit halt einfach leben was da rauskommt).

In Ermangelung eines anderen Namens uns da ich es nicht Nationalsozialismus nennen wollte, man weiss ja warum:

Zitat

Irkano-Sozialnationalismus

Formierung

Nach dem scheitern Thorfynn Taakes formierte sich eine Bewegung in Irkanien dessen Mitglieder weitgehend Nationalisten sind, viele maszkz'tar und szkhir'ka gehören dieser Bewegung an.

Grundsätzlich ist die politische Haltung der Mitglieder national, es finden sich aber auch Strömungen die einen stark sozialistischen Zweig angehören. Ausgerichtet ist die politische Aktivität der Mitglieder auf einen Starken Mann (oder Frau) bzw. einer kleineren Führungsriege an der Spitze des Irkanischen Reiches.

Zu dieser Führungsriege gehören derzeit Wolfram Lande, Shia Mae, Berko Staliskz sowie einige weitere Personen die sich weitgehend im Hintergrund halten. Zum Dunstkreis dieser mächtigen halten sich Personen wie Oberst Stein und Oberst Alces, den beiden Obersten Geheimdienstleuten, auf.

Politik

Die Politik dieser Bewegung ist, wie erwähnt, nationalistisch geprägt. "Irkanien zuerst!" und "Einig Vaterland!" sind parolen die von den Mitgliedern nicht nur laut gerufen, als T-Shirt getragen sondern in den unteren Schichten und in den Slums an Wände gesprayt werden.

Kritiker werden nicht selten auf die eine oder andere Weise mundtot gemacht oder ihr Ruf ruiniert.

Der solziale/sozialistische Zweig der Bewegung zu der man mit etwas gutem Willen auch Frau de Verano zählen kann führt im Land einen Kurs der auf Gleichberechtigung, Mitarbeit, Bildung und Arbeitsbeschaffung setzt der die Massen in Lohn und Brot bringen soll um so die Kassen zu entlasten und günstig die Infrastruktur zu verbessern. Das staatliche Fernsehen verbreitet in diesem Sinne Propagandamaterial und zensiert Berichte aus dem Ausland.

Andere staatliche Unternehmen erhalten fast jede Genehmigung die sie zur Durchführung von Programmen. Einige dieser Unternehmen haben Ausmaße erreicht die sich so insgesamt schon fast als Staatskapitalismus bezeichnen lassen.

Kritik

Neben all dem was die Regierungen Lande/Shia geleistet haben gibt es eine Schattenseite. Der Inlandsgeheimdienst verhaftet zum Teil Menschen von der Straße weg ohne korrekte Anklage, oder es wird ihnen in Form von Gummiparagraphen des Strafgesetzes etwas vorgeworfen, so dass sie ersteinmal mundtot sind.

Gerade nach der Annektion/Fusion mit Vannenheim hat es in dem vannischen Teil des Reiches starke Verhaftungswellen gegeben. Es wurden Gerüchte laut die besagten, dass es ganze Lager mit Intellektuellen und Regimekritikern gab und gibt.

Durch Außenpolitische Spannung soll scheinbar auch der militante Kurs der Regierungen verdeckt werden und die Probleme im Inland kaschieren.

Alles anzeigen